

Informationen zum Datenschutz

Die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als auch das Zehnte Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) enthalten Vorschriften zur Datenverarbeitung und zu Rechten von betroffenen Bürgerinnen und Bürgern. Daher werden Sie auf Folgendes hingewiesen:

1. Datenerhebung – Zweck und Rechtsgrundlagen

Ihre Daten werden zur Leistungsgewährung nach dem 3. bis 9. Kapitel Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) in Verbindung mit Artikel 6 Abs. 2 DSGVO und §§ 67a ff SGB X erhoben und verarbeitet.

Sofern Sie und ggf. die Haushaltsmitglieder nicht oder nicht vollständig an der Aufklärung des Sachverhaltes mitwirken, ist der Landkreis Prignitz, Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen/Betreuungsbehörde berechtigt, Auskünfte einzuholen bzw. Daten zu erheben

- bei anderen Stellen im Zusammenhang zwischen diesen und den Haushaltsmitgliedern bestehenden Rechtsverhältnissen (z. B. Vermieter/Mietverhältnis, Arbeitseinkommen, Banken und Kreditinstituten) und bei anderen Personen im Hinblick auf möglicherweise gegen diese Personen bestehenden Rechtsansprüche bzw. deren Voraussetzungen (z. B. unterhaltsverpflichtete Eltern oder (frühere/getrenntlebende) Ehepartner) gemäß § 21 SGB X und § 117 SGB XII,
- bei anderen Sozialleistungsträgern (z. B. Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter, Familienkasse, Unterhaltsvorschussstelle, Ämter für Ausbildungsförderung) nach §§ 3, 69 Abs. 1 Nr. 1 SGB X, inwieweit z.B. andere Sozialleistungen beantragt, bewilligt oder eingestellt wurden oder inwieweit Aussicht auf Bewilligung dieser Leistungen besteht und
- beim Finanzamt zu Einkommens- und Vermögensverhältnissen nach § 21 Abs. 4 SGB X und – insbesondere bei selbstständig tätigen Haushaltsmitgliedern – zur Einkommensteuererklärung oder zum bereits ergangenen Einkommensteuerbescheid nach § 31 a Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b Doppelbuchstabe bb bzw. Nr. 2 AO.

2. Kategorien der personenbezogenen Daten

Folgende Angaben werden erhoben, verarbeitet und gespeichert:

Namen/Vornamen der Antragsteller, Betreuer bzw. Bevollmächtigte, Schwerbehinderung, Pflegebedürftigkeit, Kranken-/Pflegeversicherung des Antragstellers, behandelnde Ärzte/Therapeuten, Familienangehörige, Aufenthaltsverhältnisse der/des Hilfesuchenden vor der Antragstellung, vorherige Sozialhilfebezüge, Kostenträger des letzten Einrichtungsaufenthaltes, Wohnverhältnisse, monatliche Kosten der Unterkunft, Bankverbindung, Einkommensverhältnisse und Vermögensverhältnisse.

3. Empfänger von Daten

Zur Vermeidung und Aufdeckung der rechtswidrigen Inanspruchnahme von Sozialleistungen wird ein regelmäßiger Datenabgleich auch in automatisierter Form, insbesondere mit der Datenstelle der Rentenversicherung durchgeführt (§ 118 SGB XII i .V. m. § 120 Sozialhilfedatenabgleichsverordnung (SozhiDAV) vom 21.01.1998, sowie Rentenauskunftsverfahren (RAV) §§ 120 und 152 SGB VI).

Des Weiteren besteht die Möglichkeit

- eines Abgleiches mit der Meldebehörde zu Meldeanschriften, Wohnungsstatus und Zeitpunkt von Ummeldungen,
- eines Kontenabrufs beim Bundeszentralamt für Steuern,
- einer Übermittlung personenbezogener Daten an die Polizeibehörden, Staatsanwaltschaften und Gerichte unter den Voraussetzungen der §§ 68, 69 SGB X zur Durchführung von gerichtlichen Verfahren einschließlich Strafverfahren.

4. Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden von dem Landkreis Prignitz, Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen/Betreuungsbehörde gelöscht, wenn sie für die Durchführung des Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) nicht mehr benötigt werden und rechtliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind (Aufbewahrungsfristen: längstens zehn Jahre, um z. B. Entscheidungen über rückwirkende Änderungen bzw. bei Rechtswidrigkeit zu ermöglichen, § 45 Abs. 3 Satz 4 SGB X). Innerhalb der vorstehend genannten Fristen besteht kein Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO.

5. Betroffenenrechte

Betroffene können jederzeit Auskunft über ihre Daten sowie deren Löschung verlangen. Sie haben weiterhin Berichtigungs-, Einschränkungs- und Widerspruchsrechte sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Erteilte Einwilligungen können jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Bis zum Widerruf bleibt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf der Grundlage der Einwilligung unberührt. Betroffene haben auch ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde.

6. Kontaktdaten

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Landkreis Prignitz vertreten durch den Landrat Torsten Uhe Berliner Str. 49 19348 Perleberg Tel.: +49 3876 713-0 E-Mail: info@lkprignitz.de	Landkreis Prignitz behördlicher Datenschutzbeauftragter Berliner Str. 49 19348 Perleberg Tel.: +49 3876 713-393 E-Mail: datenschutz@lkprignitz.de
verantwortlicher Sachbereich in der Kreisverwaltung	Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen/ Betreuungsbehörde Berliner Str. 49 19348 Perleberg Tel.: +49 3876 713-0	Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg (LDA) Stahnsdorfer Damm 77 14532 Kleinmachnow Telefon: +49 33203 356-0 E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de